**to do**

Note:

* Date in header determines when the task was assigned/thought of
* “Done”/”to do” determines whether the task has been finished yet

May 10th

* done: read papers that James has send and write notes in literature overview
* done: find prior work on conducting experiments on contrast
* done: find prior work on contrast dialogues like the one James has send

May 11th

* done: translate stimuli to German and ask Michael about (1) reisen or anreisen and (2) nach or nach Afrika
* done: Prepare an initial proposal for an experiment
* done: discuss number and style of stimuli with Michael/James

May 24th

* done: Meeting with Michael
* done: Stimuli heraussuchen
  + content word vs. functional word
  + at issue vs. not at issue
  + aus Literatur entnehmen oder ggfs. auch selbst generieren
  + 2-3 Beispiele pro Bedingung (written/verbal and with/without marking)
* done: Hypothesen formulieren
  + Was wird als Faktor, der die Grammatikalitätsurteile beeinflusst, vermutet und inwiefern äußert er sich?
  + Hypothesen zu content und functional words überlegen: Inwiefern ist entscheidend, ob es sich um ein content oder functional word handelt?
  + Hypothesen zu Issue meaning überlegen: Inwiefern ist entscheidend, ob das entsprechende Wort at issue oder not at issue ist?
* To do: filler sentences
  + Zuerst gilt, die Art der filler sentences zu bestimmen und herauszufinden, wie schwer es ist, solche zu generieren. Danach gilt es, die Anzahl der filler sentences festzulegen
  + mögliche filler sentences überlegen (im Anhang von älteren Studien nachschauen, welche Items sie hatten bzw. selbst welche generieren)
* to do: Audio-Aufnahmen
  + professionelle Sprecher:innen finden: Hendrix-Sun hat mir Tim Wientzek als Kontakt weitergeleitet ([tim.wientzek@uni-tuebingen.de](mailto:tim.wientzek@uni-tuebingen.de))
  + to do: um geeignete Räumlichkeiten und professionelles Mikrofon kümmern und entsprechendes Training vorher machen (falls ich es selbst einspreche)